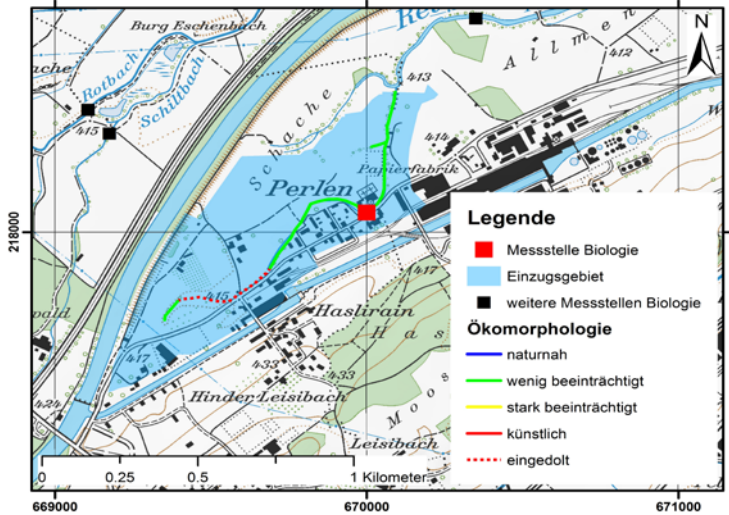


Umwelt und Energie (uwe)

Gewässerzustand Förndlibach Kirche

Messstellen-Nr.84 Biologie



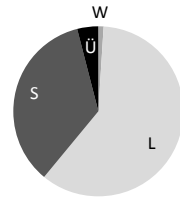
Messstelle

Zweck der Messstelle: Monitoring Wasserqualität
 Koordinaten: 670000 / 218070
 Höhenlage: 415 m ü. M.
 Mittlerer Abfluss*: 0.009 m³/s

* Methode Abflussmodellierung BAFU

Einzugsgebiet (EZG)

Mittleres Gefälle: 2%
 Fläche total: 0.4 km²
 Bodenbedeckung:
 Wald (W): 1%
 Landwirtschaft (L): 60%
 Siedlung (S): 35%
 Übriges (Ü): 4%



Beurteilung des chemischen Zustandes

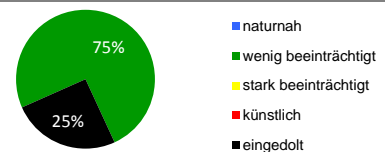
Keine Daten vorhanden

Weitere Informationen

Beurteilung des biologischen Zustandes

Jahr	Wirbellose	Arten (Taxa)	rote Liste Arten	fremde Arten	äusserer Aspekt
2010	sehr gut	53	5	0	erfüllt
2014	gut	36	4	2	fraglich

Ökomorphologie der Gewässer im EZG



Biologischer Zustand seit 2000

Weitere Informationen

Gesamtbeurteilung

Die Untersuchungsstelle bei der Kirche in Perlen (Gemeinde Buchrain) befindet sich noch im Oberlauf des Förndlibachs. Der Förndlibach ist ein Grundwassergespiesener Bach (Giessen). Sein Einzugsgebiet wird hier hauptsächlich landwirtschaftlich genutzt. Einen beachtlichen Anteil nimmt das Siedlungsgebiet mit 35% ein. Bis 2014 war der Förndlibach im Oberlauf zu 25% eingedolt. Seit der Öffnung dieses Abschnitts ist der ganze Bach bis zur Messstelle naturnah bis wenig beeinträchtigt. Der biologische Gewässerzustand ist gut bis sehr gut und artenreich. Auch Grundwasserarten konnten schon nachgewiesen werden. Im 2014 wurden 4 Arten von wirbellosen Kleintieren gefunden, die auf der Roten Liste der Schweiz figurieren.

Beurteilungsmethode: Modulstufenkonzept